

## Beschlussvorlage

161/2013

Beratungsfolge:	Gremium:	Art der Sitzung:	
09.12.2013	Kreisausschuss	nicht öffentlich	beratend
18.12.2013	Kreistag	öffentlich	entscheidend

### **Tagesordnung:**

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2014

### **Beschlussvorschlag:**

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2014 werden in der vorberatenen Fassung beschlossen.

### **Finanzielle Auswirkung:**

Ja  Nein

Leistungsbezeichnung:

Produktsachkonto:

Investitionsmaßnahme/Projekt:

Haushaltsansatz:

Noch verfügbar:

Bemerkungen:

Bad Dürkheim, 29. November 2013

Hans-Ulrich Ihlenfeld  
Landrat

Die vorliegende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan 2014 wurde auf der Grundlage der Vorberatungen in den Fachausschüssen erstellt.

Der **Gesamtergebnisplan** weist ordentliche Erträge in Höhe von 163.172.103 € und ordentliche Aufwendungen in Höhe von 163.826.302 € aus. Unter Berücksichtigung der Finanzerträge (1.225.200 €) und Finanzaufwendungen (4.994.400 €) ergibt dies im Saldo ein **Jahresergebnis von -4.423.399 €**.

Der **Gesamtfinanzplan** weist Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit in Höhe von 159.673.208 € und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit in Höhe von 157.342.160 € aus. Unter Berücksichtigung der Finanzein- und Finanzauszahlungen (im Saldo - 3.769.200 €) ergibt sich zunächst eine Liquiditätslücke von 1.438.152 €, die sich jedoch durch die geplanten ordentlichen Tilgungen auf **4.108.852 €** erhöht und nur durch die Aufnahme weiterer **Liquiditätskredite** gedeckt werden kann.

Im investiven Bereich fallen voraussichtlich Auszahlungen in Höhe von 13.135.600 € an. Außer den zu erwartenden Investitionszuwendungen in Höhe von 2.207.873 € stehen keine Eigenmittel zur Verfügung, so dass zur Restfinanzierung zusätzliche **Investitionskredite in Höhe 10.927.727 €** aufgenommen werden müssen.

Die Konsolidierung des Haushalts im Rahmen des **Kommunalen Entschuldungsfonds (KEF)** wird im Haushaltsjahr 2014 fortgesetzt. Der im KEF-Vertrag festgeschriebene jährliche Eigenanteil des Landkreises Bad Dürkheim (1.408.680 €) wird im Haushaltsjahr 2014 mit voraussichtlich 1.554.765 € deutlich überschritten.

Die vorläufige Berechnung der **Kreisumlage** für das Haushaltsjahr 2014 beruht auf den Meldungen der kreisangehörigen Gemeinden und den Orientierungsdaten aus dem Haushaltsrundschriften für das Haushaltsjahr 2014. Danach ist bei einem gleichbleibenden Umlagesatz von 43,6 % und unter Berücksichtigung der Progression mit einem Umlageaufkommen von rd. 52,9 Mio € zu rechnen. Das bedeutet eine Steigerung von rd. 2,1 Mio € gegenüber der Abrechnung für das Jahr 2013.

Der **Stellenplan** für das Haushaltsjahr 2014 enthält 360,851 Stellen und damit 6,14 Stellen mehr als der Stellenplan 2013. Die Personalaufwendungen verringern sich gegenüber 2013 voraussichtlich um rd. 0,4 Mio €, während sich die zahlungswirksamen Personalausgaben um rd. 1,0 Mio € erhöhen. Die Mehrauszahlungen zum Vorjahr 2013 entstehen durch den Bedarf von insgesamt 6,14 Stellen mehr (s. Stellenplan). Darüber hinaus entstehen Mehrkosten bei den Versorgungsaufwendungen sowie den Beihilfen durch die Pensionierung von drei Beamten bei gleichzeitig notwendiger Nachbesetzung der freigewordenen Stellen. Die weiteren Mehrpersonalkosten liegen in der Erhöhung der Gehälter für die Beamten (1,0 %) sowie der strukturellen Anpassung für die Entgelte (2,0%) begründet. Die leistungsorientierte Bezahlung bei den Beschäftigten wird um weitere 0,25% gegenüber 2013 erhöht.